

Beschlussdokument

über die 28. Sitzung des Rates der Stadt Erkrath
am 11.03.2008

**16. Bebauungsplanverfahren Nr. H 41 - Kleines Bruchhaus –
Grundsatzbeschluss
Vorlagennr. 6/2008**

RM P. Knitsch führt aus, dass bei Beschlussfassung ein erheblicher Widerstand der Naturschutzverbände zu erwarten sei, da durch die Bebauung immer näher an die Feuchtwiesen herangerückt werde. Dies schade dem Naturschutzgebiet.

RM Ritt spricht sich ebenfalls gegen das Projekt aus, da s. E. eine individuelle Bebauung von den Bürgern bevorzugt werde und nicht die Bebauung durch einen Bauträger. Diesem Wunsch sollte Rechnung getragen werden.

RM Jöbges macht deutlich, dass seine Fraktion der Vorlage zustimmen werde.

RM Ehlert hält es für wichtig, dass die Bebauung dem Naturschutzgebiet keinen Schaden zufüge.

RM P. Knitsch erklärt, dass ein negativer Einfluss auf die Feuchtwiesen zweifellos gegeben wäre. Sollte man die Bebauung wünschen, sollte man auch so ehrlich sein, dies einzugestehen.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Erkrath stimmt der vorgeschlagenen Vorgehensweise zu und beauftragt die Verwaltung, entsprechende Schritte einzuleiten.

Beratungsergebnis: 27 Stimmen dafür, 10 dagegen, 0 Enthaltungen

Gegenstimmen durch Bündnis 90/Die Grünen, BmU sowie 3 RM der SPD.